

## **Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Bielefeld!**

Wie schon mehrfach angekündigt, haben wir aufgrund der engen Zusammenarbeit mit dem deutschen Kultur-Institut si-po in Prato dieses Jahr die Möglichkeit, eine Toskana-Reise der besonderen Art anzubieten. Besonders und anders insofern, als dass wir die klassischen touristischen Zentren – außer Florenz – nicht ansteuern werden, sondern uns von si-po zu weniger bekannten Perlen der so kultureichen Region führen lassen. Zudem wird uns die Vernetzung von si-po in Stadt und Region Einblicke und Begegnungen ermöglichen, die sonst einem Touristen nicht zugänglich sind.

Wir sollten eine Gruppenstärke von 16 Personen erreichen.

Wir werden in Prato vom 6. bis 14. September 2026 stationiert sein und von dort Ausflüge in die Region unternehmen. Die Anreise soll mit dem Flugzeug von Düsseldorf nach Florenz erfolgen, ebenso die Rückreise von Florenz nach Düsseldorf. Da der Eurowings-Flug ab Düsseldorf früh um 7.15 Uhr startet, wird eine Übernachtung in Düsseldorf wohl nötig sein, die Reise ab Bielefeld wird somit für die meisten bereits am 5.9. beginnen. Dafür gewinnen wir in Prato einen halben Tag.

Prato bietet eine sehr angenehme Aufenthaltsqualität; die Stadt liegt verkehrsgünstig, hat ca. 210 000 Einwohner, die Altstadt, an deren Peripherie wir wohnen werden, ist innerhalb der Stadtmauern aber recht überschaubar, lebendig und interessant. Da Prato trotz wertvoller Kunstschatze im Dom und interessanter Museen von den Touristenströmen verschont ist, erlebt man das italienische Alltagsleben recht authentisch. Die Stadt ist, wie Bielefeld in der Vergangenheit, auch heute noch berühmt für ihre Textilindustrie. Hochwertige Stoffe werden in die halbe Welt, so auch in Bielefelder Geschäfte, geliefert. Die Betriebe sind in Recycling von Wolle und Kaschmir europaweit führend. Wir werden sicher Gelegenheit bekommen, in diese Welt des Stoffes Einblicke zu gewinnen, z.B. bei einem Besuch im Textilmuseum, oder beim Kennenlernen eines von si-po durchgeführten EU-geförderten Projekts zur Nachhaltigkeit von Kleidung, das Jugendliche aus Prato und den Partnerstädten Wangen im Allgäu und dem österreichischen Ebensee zusammenführt; eine Vorstellung des Projekts mit den Jugendlichen ist geplant. Dazu gibt es im Museo Datini, benannt nach Francesco Datini, dem Urvater der Prateser Kaufmannskunst, genannt *Il mercante di Prato*, eine einzigartige Sammlung von Briefen und Registern, die das Leben und Arbeiten eines Händlers des 14. Jh. einzigartig dokumentieren, *in nome di Dio e del guadagno* war sein Motto.

Das architektonisch hochinteressante, fast futuristisch anmutende Museo Pecci bietet moderne Kunst.

Neben organisierten Unternehmungen wird es in Prato sicher auch Gelegenheit geben für individuelle Freiräume.

Dazu haben wir in Prato zwei Fixpunkte: An unserem Ankunftstag, dem 6.9., findet zum Gedenken an die Ermordung von 29 Partisanen am 6.9.1944 am Abend ein Friedensmarsch statt. Si-po wird versuchen, unsere Gruppe in das offizielle Programm einzugliedern. Und am 8.9. findet das Stadtfest von Prato mit einem abendlichen Umzug und tags

über verschiedenen Aktivitäten, beginnend mit einer Messe im wertvollen Dom, statt. Auch hier wird si-po versuchen, uns in das Geschehen zu integrieren. Hier haben wir auch Kontaktmöglichkeit mit den Delegationen aus Wangen und Ebensee.

Einen Tag wollen wir in Florenz verbringen, leicht erreichbar mit der Bahn. Wir bemühen uns um einen Empfang beim Honorarkonsul der BRD, Dr. di Salvo. Des Weiteren würden wir die Gestaltung des Tages den Teilnehmern überlassen.

An Ausflügen – in gemieteten Kleinbussen – sind vorgesehen ein Besuch des mittelalterlichen Klosters San Vivaldo, spektakuläres UNESCO-Weltkulturerbe und doch aufgrund seiner abgelegenen Lage vom Massentourismus ignoriert. Dieser Ausflug kann uns dann weiter nach Siena führen, wo ein Treffen mit dem Kulturverein KultSi möglich ist, der eine Städtepartnerschaft Sienas mit Wetzlar betreut.

Ein zweiter Ausflug wird in Richtung toskanische Küste gehen; dabei wollen wir im Sinne der Erinnerungskultur einen Abstecher in das entlegene Sant'Anna di Stazzema machen, wo eine der schlimmsten Nazi-Gräuere stattgefunden hat. Das würden wir gemeinsam mit Maren Westermann organisieren, die dort mit dem von ihr und ihrem Mann gegründeten Verein „Freunde der Friedensorgel“ sehr viel Versöhnungsarbeit geleistet hat; einigen wird das Ehepaar von ihrem Vortrag vom letzten Jahr in der DIG-Bielefeld bekannt sein.

Ein dritter Ausflug geht in Richtung Arezzo. Ziele können dort Cortona mit einem wunderschönen kleinen Museum zu Luca Signorelli sein; in der Nähe gibt es hochgelegen das sehr schöne Kloster Laverna, eng mit Franz von Assisi verbunden, und von dort kann man die malerische Kleinstadt Poppi ansteuern. Dort wurde auch ein berühmter Film gedreht, Il Ciclone, den wir uns am Abend nach einer Pizza in einem typischen Prateser Circolo ansehen könnten. In den circoli erleben wir ein wichtiges und lebendiges Element der italienischen Sozialgeschichte.

Und was nicht fehlen darf, ist der Besuch eines familiengeführten Winzerbetriebs im Prateser Weingebiet Carmignano, der uns erleben lassen wird, dass es in der Toskana nicht nur den altbekannten Chianti gibt.

Zu den Modalitäten und Kosten der Reise: Im Unterschied zu einem Reisebüro bieten wir keine Inklusivreise mit Inklusivpreis an. Wir organisieren die Unterkunft in Prato und die dortigen Ausflüge, ebenso die Flüge. Die Bezahlung erfolgt aber jeweils individuell von den Teilnehmern immer dort, wo die Kosten entstehen. Für die Flüge und Transfers von Bielefeld nach Düsseldorf bedeutet dies, dass diese auch selbst gebucht werden sollen. Hilfe ist möglich.

Daten: **Hinflug** 6.9.26, Düsseldorf ab 7:15, Florenz an 8:55, Smarttarif p.P. € 192,99  
**Rückflug** 14.9.26 Florenz ab 9:35, Düsseldorf an 11:20, Smarttarif p.P. € 152,99.

<https://www.eurowings.com/de/buchen/angebote/fluege-ab/DE/DUS.html>

Für den Transfer nach Prato nutzen wir entweder den Zug oder angemietete Kleinbusse. Die Kosten für die Busse werden umgelegt (ca. 25-30€ pro Ausflug bei 16 Personen).

Anreise nach Düsseldorf: Gern gemeinsam mit Regionalzug am Nachmittag des 5.9.26. In Düsseldorf gibt es am Flughafen einige Hotels, z.B. das Maritim mit direkter Passerelle in die Flughalle.

Kosten für die Unterkunft in Prato: Doppelzimmer 110 €, Einzelzimmer 90 € (inkl. Frühstück). Dazu kommen 2 € TuristTax p.P. und Nacht. Da zum Stadtfest viele Besucher erwartet werden, **müssten wir recht schnell die angebotenen Konditionen im Hotel bestätigen. Deswegen bitten wir bei Interesse um schnelle Anmeldung! Spätestens bis zum 15. 2. 26.**

**Anmeldung und Fragen** an [peter.prestel@gmail.com](mailto:peter.prestel@gmail.com)

Hier einige informative Links (evtl. in die Suchleiste des Browsers kopieren):

<https://www.arciprato.it/2025/09/01/aspettando-il-6-settembre-6/>

[https://www.orgel-information.de/Vereine\\_Institutionen/santannadistazzema\\_freunderfriedensorgel.html](https://www.orgel-information.de/Vereine_Institutionen/santannadistazzema_freunderfriedensorgel.html)

<https://www.visitmontaione.com/it/cosa-visitare/sacro-monte-di-san-vivaldo>

[https://it.wikipedia.org/wiki/Luca\\_Signorelli](https://it.wikipedia.org/wiki/Luca_Signorelli)

[https://de.wikipedia.org/wiki/La\\_Verna](https://de.wikipedia.org/wiki/La_Verna)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Poppi>

<https://www.campagnamica.it/la-nostra-rete/agriturismo/fattoria-le-ginestre/>

[https://it.wikipedia.org/wiki/Il\\_ciclone\\_\(film\)](https://it.wikipedia.org/wiki/Il_ciclone_(film))

<https://www.youtube.com/watch?v=rTr2EZ7SveI>